

Trainingslager 2020

In der letzten Sommerferienwoche ging es für uns Schwimmer nicht wie gewöhnlich in ein Sportzentrum, sondern wir blieben in Herrenberg. Das Trainerteam hat sich eine ganz neue Art des Trainingslagers für uns Wettkampfschwimmer ausgedacht.



Nach 3 Tagen, 9 anstrengenden Stunden Training im Wasser und an Land im Hallenbad Herrenberg ging es am Donnerstag mit dem „spaßigen“ Teil los. Wir waren oben in den Baumwipfeln des Schönbuchs im Waldseilgarten. Der ein oder andere überwand dabei seine Höhenangst, so dass keiner der Parcours von uns unbezwungen blieb. Nach dem Grillen der Würstchen und des vielen Fleisches, kamen auch Stockbrot und Marshmallows ans Feuer. Danach brauchten

wir unsere letzte Kraft mit drei Frisbees auf dem Alten Rhein.

Ins Spaßbad fuhren wir am Freitag mit zwei VW Bussen. Vier Stunden lang waren alle damit beschäftigt, die vier Rutschen voll und ganz auszunutzen. Dank der Wildwasserrutsche hatten nachher nicht nur alle Muskelkater, sondern auch viele blaue Flecken. Dennoch empfanden viele von uns diesen tollen Tag als den Schönsten.



Zum Abschluss paddelten wir mit sechs Kanadiern 15 km den Neckar hinunter. Nach anfänglichen Schwierigkeiten mit dem Steuern der Boote, klappte es gegen Ende sehr gut. Wir sprangen an tiefen Stellen von Bäumen und Steinen im den Neckar, das kalte Wasser störte uns wenig. Während der ganzen Tour brachten wir zwei Kanadier zum Kentern. Während wir auf unsere leckeren Pizzen warteten, spielten

wir Frisbee von der Brücke in den Neckar und zurück. Am Ende der Woche konnte man in lauter glückliche Gesichter schauen.

Wir wollen uns nochmals bei Euch, liebe Trainer, herzlich bedanken, dass Ihr uns eine so anstrengende, schöne und tolle Woche ermöglicht habt. Prima, dass Ihr Euch so viel ausgedacht und nicht einfach nur das ursprünglich geplante Trainingslager abgesagt habt!

Pia (20.09.2020)

